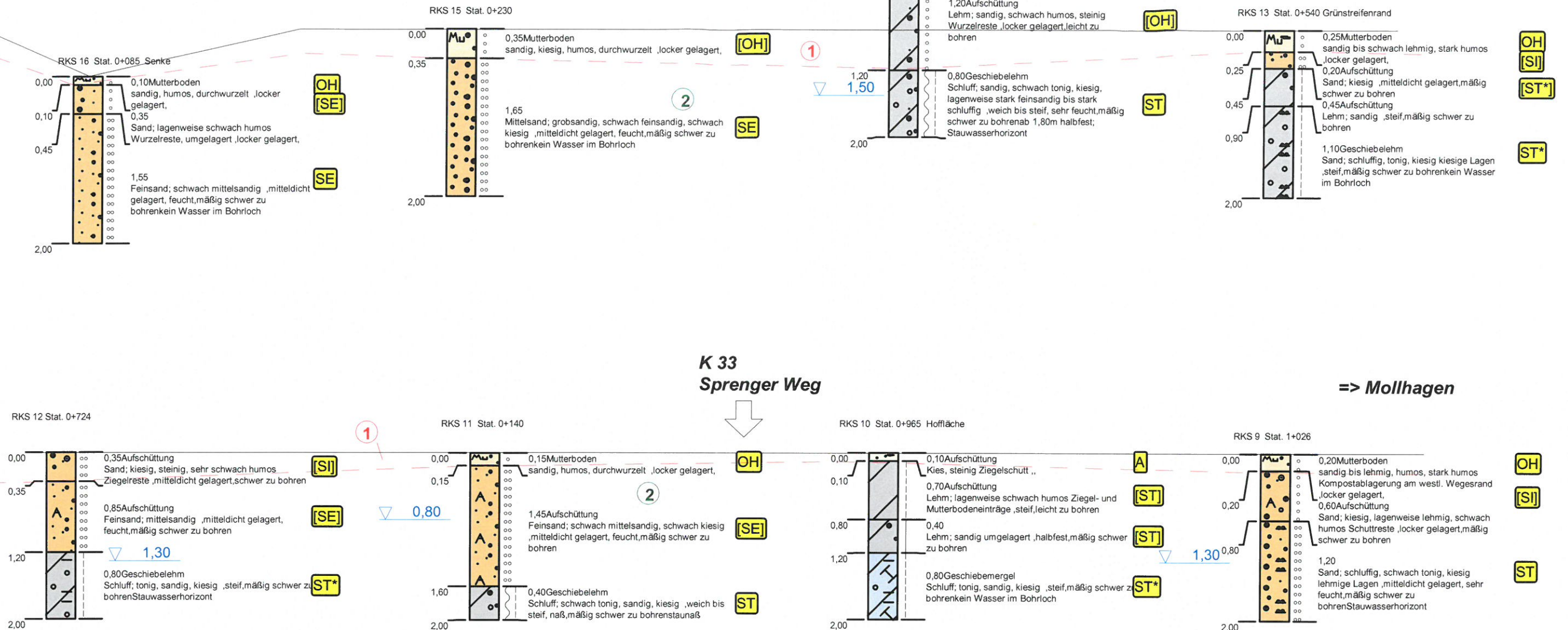


Sprengung



1 = humose Oberböden und Aufschüttungen, nicht tragfähig

2 = gewachsene Sande (OL Sprengung) bzw. bindige mineralische Geschiebeböden (tlw. in Wechsellagerung mit eingelagerten Sanden); oberflächennah überwiegend anthropogen umgelagert; primär ausreichend tragfähig und konsolidiert

Einzelheiten zum Bodenaufbau in den Schichtenverzeichnissen!

Höhenmaßstab 1:50



BV: Radwanderweg Sprengung-Mollhagen

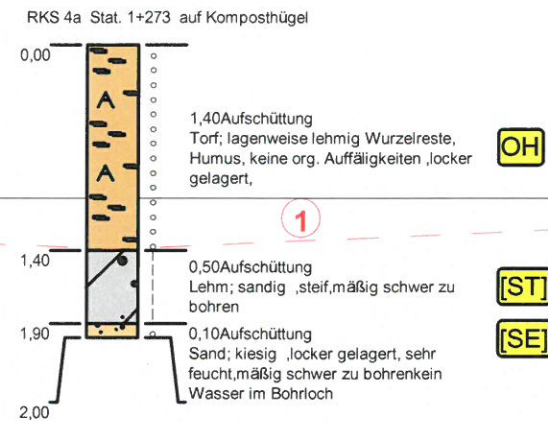
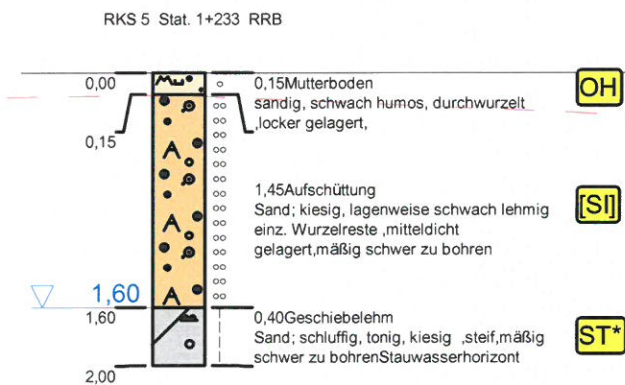
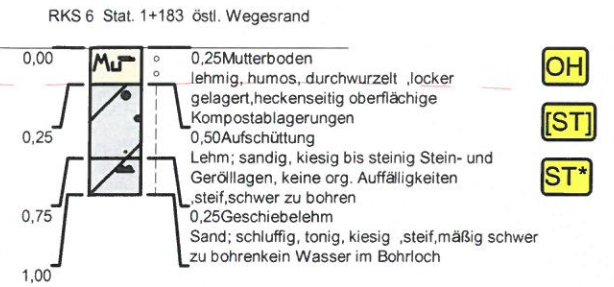
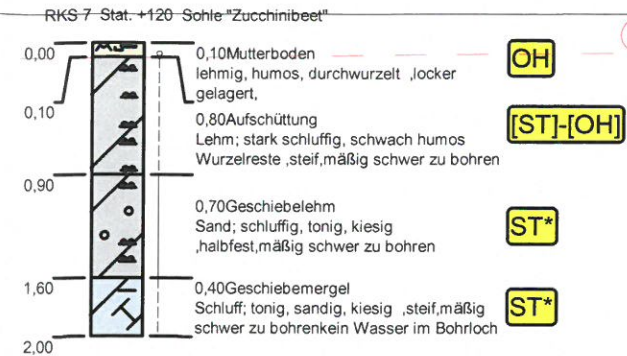
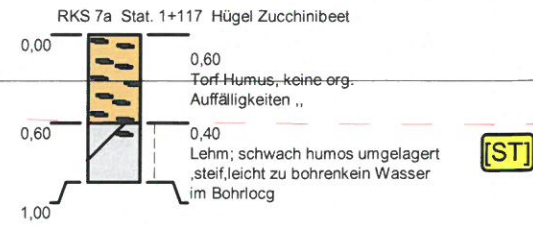
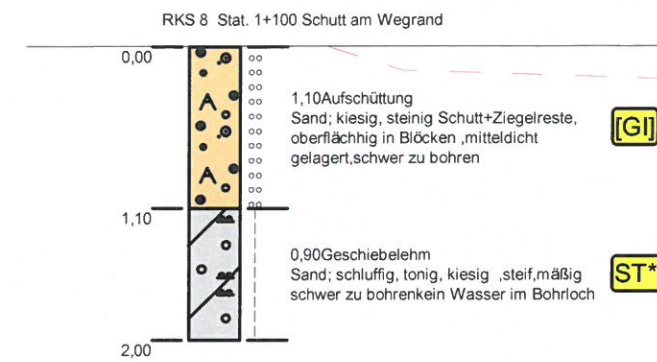
Darstellung der Bodenprofile im Geländeschnitt

BV: P 896/10 11.5.2010 Anlage 2.1

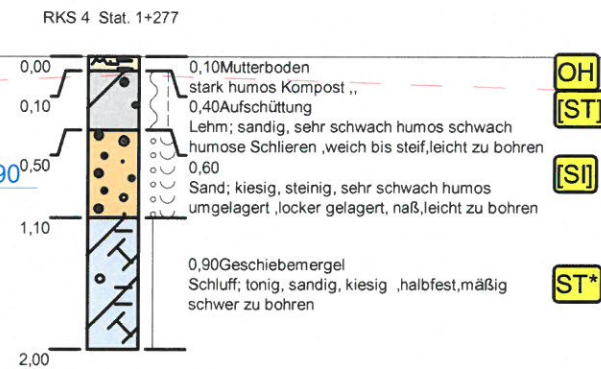
AG: Kreis Stormarn

Palasis Ingenieurbüro für Baugrund & Grundbau

=< Sprenge

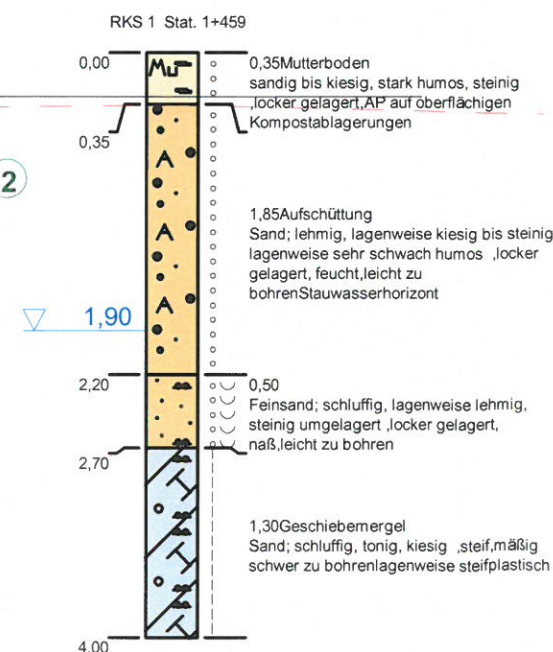
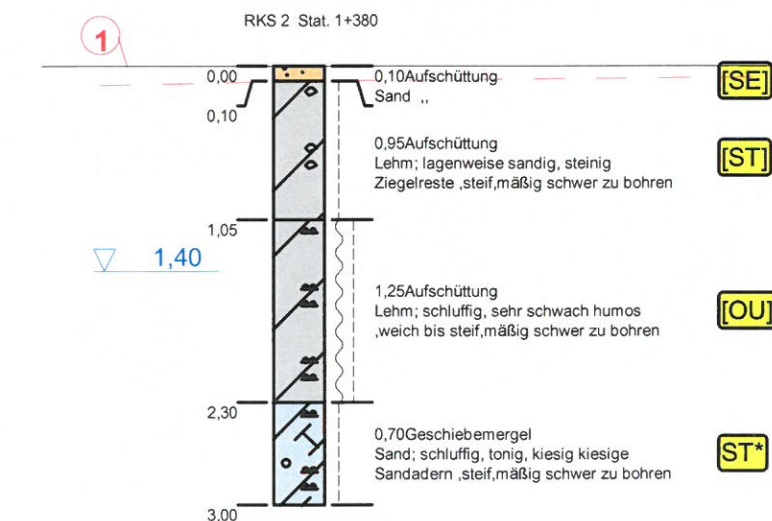


=> OL Mollhagen



1 = humose Oberböden und Aufschüttungen, nicht tragfähig

2 = bindige mineralische Geschiebeböden (tlw. in Wechsellagerung mit eingelagerten Sanden); oberflächennah überwiegend anthropogen umgelagert; primär ausreichend tragfähig und konsolidiert im Bereich der Bohrungen 5-8 ist mit oberflächigen Schutttablagerungen in und neben der geplanten Trasse zu rechnen



[OH]

[ST]

[SU]

[ST*]

Einzelheiten zum Bodenaufbau in den Schichtenverzeichnissen!

Höhenmaßstab 1:50



BV: Radwanderweg Sprenge-Mollhagen

Darstellung der Bodenprofile im Geländeschnitt

BV: P 896/10 11.5.2010 Anlage 2.2

AG: Kreis Stormarn

Palasis Ingenieurbüro für Baugrund & Grundbau